

# Alaska Energy Metals erhöht die NI 43-101 konforme Ressourcenschätzung für Eureka in erheblichem Maße

12.02.2024 | [IRW-Press](#)

## Wichtigste Punkte

- Die Lagerstätten Eureka West und Eureka East, die in der ersten Mineralressourcenschätzung im Jahr 2023 (MRE, Mineral Resource Estimate) gemeldet wurden, wurden jetzt zu einer Lagerstätte mit einer Länge von 4,5 Kilometern (2,8 Meilen) verbunden.

- Im Vergleich mit der ersten MRE:

- o Ein signifikanter Teil der Lagerstätte wurde von der MRE-Kategorie vermutet auf angedeutet hochgestuft. Zuvor gab es 0 Tonnen an angedeuteten Ressourcen. Die MRE wurde um 813 Millionen Tonnen an angedeuteten Ressourcen erweitert.

- o Der Gehalt der angedeuteten Ressource beträgt 0,29 % Nickeläquivalent (NiÄq).

- o Die vermutete Ressource ist von 319,6 Millionen Tonnen auf 896 Millionen Tonnen gestiegen, was einer Steigerung von 180 % entspricht. Der Gehalt der vermuteten Ressource liegt bei 0,27 % NiÄq.

- o Die angedeutete Ressource wurde um 3,877 Milliarden Pfund (1,758 Millionen Tonnen) an enthaltenem Nickel erweitert.

- o Die Nickelmenge der vermuteten Ressource wurde von 1,552 Milliarden Pfund (703.975 Tonnen) auf 4,225 Milliarden Pfund (1,916 Millionen Tonnen) erhöht, was einer Steigerung von 172 % entspricht.

- Als Folge der Zusammenlegung der beiden Lagerstätten wurde das Abraumverhältnis von 3,7:1 auf 1,5:1 reduziert. Es wurden jetzt drei parallele Mineralisierungszonen identifiziert (EZ1, EZ2 und EZ3).

- Innerhalb von EZ2 wurde eine höhergradige Kernzone identifiziert, die über einen Großteil der Streichlänge der Lagerstätte Kontinuität aufweist. Der höhergradige Kern enthält eine angedeutete Ressource von 211 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,34 % NiÄq und eine vermutete Ressource von 154 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,33 % NiÄq.

Die MRE umfasst jetzt:

## Angedeutete Ressourcen der MRE:

- 813 Millionen Tonnen Erz mit einem Gehalt von 0,29 % NiÄq, einschließlich:
- 3.877 Millionen Pfund (1,758 Millionen Tonnen) Nickel
- 1.276 Millionen Pfund (578.783 Tonnen) Kupfer
- 303 Millionen Pfund (137.438 Tonnen) Kobalt
- 4,0 Millionen Unzen Platin, plus Palladium und Gold

## Vermutete Ressourcen der MRE:

- 896 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,27 % NiÄq, einschließlich:
- 4.225 Millionen Pfund (1,916 Millionen Tonnen) Nickel
- 1.040 Millionen Pfund (471.736 Tonnen) Kupfer
- 327 Millionen Pfund (148.324 Tonnen) Kobalt
- 3,4 Millionen Unzen Platin, plus Palladium und Gold

VANCOUVER, 12. Februar 2024 - [Alaska Energy Metals Corp.](#) (TSX-V: AEMC, OTCQB: AKEMF) (AEMC oder das Unternehmen) meldete heute eine aktualisierte, unabhängige Mineralressourcenschätzung (MRE

2024 oder Ressource 2024), die gemäß der kanadischen Vorschrift National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101) für die zu 100 % unternehmenseigene Lagerstätte Eureka auf dem Nickelprojekt Nikolai (Nikolai" oder Lagerstätte) in Alaska, USA, erstellt wurde. Der Stichtag der MRE 2024 ist der 12. Februar 2023.

Die neu veröffentlichte MRE 2024 enthält eine zusätzliche angedeutete Ressource in Höhe von 813 Millionen Tonnen sowie eine vermutete Ressource in Höhe von 896 Millionen Tonnen (eine Steigerung um 180 %) und ermöglicht eine Verringerung des Abraumverhältnisses im Vergleich zur ersten Ressource aus dem Jahr 2023 (siehe Pressemitteilung vom 20. November 2023). Die Studie wurde von Stantec Consulting Services, Inc. erstellt und umfasst 35 historische Bohrungen - das Unternehmen erwarb die entsprechenden Daten das Unternehmen im August 2023 - sowie acht Diamantkernbohrungen (insgesamt 4.138 Meter), die das Unternehmen im Jahr 2023 auf dem Projekt niedergebracht hat.

Gregory Beischer, President & CEO von Alaska Energy Metals, kommentierte: In weniger als einem Jahr haben wir ein Explorationskonzept zu einer beträchtlichen Lagerstätte von Nickel und anderen wichtigen Metallen geführt. Die Aktualisierung der Mineralressourcenschätzung hat zu einer 180%igen Steigerung der vermuteten Tonnage geführt und der Lagerstätte eine beträchtliche neue angedeutete Tonnage hinzugefügt. Die Aktualisierung erhöht den Nickelmetallgehalt der Lagerstätte auf über 8 Milliarden Pfund (mehr als 3,7 Millionen metrische Tonnen) bei einem Rückgang des Gehalts um nur 0,01 % und einem deutlich niedrigeren Abraumverhältnis. Mit dieser aktualisierten Mineralressourcenschätzung stellt die Lagerstätte Eureka des Nickelprojekts Nikolai eine weltweit bedeutende Ansammlung von Nickel dar und ist jetzt eine der größeren bekannten Nickellagerstätten in den Vereinigten Staaten. Nikolai könnte sich zu einer wichtigen Nickelquelle für die USA entwickeln, die den Bedarf verschiedener Produktionssektoren wie Edelstahl, Elektrofahrzeuge, Verteidigungskomponenten, Langzeitbatterien für die Speicherung erneuerbarer Energien in großem Maßstab und eine Vielzahl anderer Anwendungen decken könnte. Dieser bedeutende Erfolg spricht Bände über die harte Arbeit, die unser Team im vergangenen Jahr in das Projekt gesteckt hat. Besonders ermutigend finde ich die Abgrenzung einer höhergradigen Kernzone. Das Vorhandensein dieser Kernzone könnte die Wirtschaftlichkeit des Projekts in positiver Weise drastisch beeinflussen.

### **Aktualisierung der Mineralressourcenschätzung bei Nikolai**

- Angedeutete Mineralressourcen von insgesamt 3,877 Milliarden Pfund (1,758 Millionen Tonnen) Nickel, 1,276 Milliarden Pfund (578.783 Tonnen) Kupfer und 303 Millionen Pfund (137.438 Tonnen) Kobalt, plus insgesamt 4,0 Millionen Unzen Platin, plus Palladium und Gold in einem eingeschränkten Modell von insgesamt 813 Millionen Tonnen Erz mit einem durchschnittlichen Gehalt von 0,29 % Gesamt-NiÄq unter Verwendung eines Cut-off-Gehalts von 0,20 % NiÄq. Eine detaillierte Aufschlüsselung finden Sie in den Tabellen 1, 2 und 3 unten.

- Vermutete Mineralressourcen von insgesamt 4,225 Milliarden Pfund (1,916 Millionen Tonnen) Nickel, 1,040 Milliarden Pfund (471.736 Tonnen) Kupfer und 327 Millionen Pfund (148.324 Tonnen) Kobalt sowie insgesamt 3,4 Millionen Unzen Platin, Palladium und Gold in einem eingeschränkten Modell von insgesamt 896 Millionen Tonnen Erz mit einem durchschnittlichen Gehalt von 0,27 % Gesamt-NiÄq bei einem Cut-off-Gehalt von 0,20 % NiÄq. Eine detaillierte Aufschlüsselung finden Sie in den Tabellen 1, 2 und 3 unten.

- Innerhalb von EZ2 wurde eine höhergradige Kernzone identifiziert, die entlang eines Großteils der Streichlänge der Lagerstätte Kontinuität aufweist. Der höhergradige Kern enthält eine angedeutete Ressource von 211 Millionen Tonnen Erz mit einem Gehalt von 0,34 % NiÄq und eine vermutete Ressource von 154 Millionen Tonnen Erz mit einem Gehalt von 0,33 % NiÄq. Diese Zone wird weiterhin evaluiert, da sie die Wirtschaftlichkeit des Projekts positiv beeinflussen könnte.

- Die MRE 2024 zeigt im Vergleich zur ersten MRE (siehe Pressemitteilung vom 20. November 2023) eine erhebliche Steigerung der Tonnage in der MRE für das Nickelprojekt Nikolai.

- Die MRE 2024 wird durch 43 Bohrungen definiert, darunter 35 historische Bohrungen und acht Bohrungen, die im Jahr 2023 von AEMC niedergebracht wurden. Die Bohrungen bestätigen, dass die Mineralisierung in allen drei Zonen miteinander verbunden ist. Die Lagerstätten bleiben in Streich- und Fallrichtung offen.

- Die MRE 2024 umfasst drei Zonen (EZ1, EZ2, EZ3) mit Sulfidmineralisierung, die sich über 4,5 Kilometer (2,8 Meilen) der Lagerstätte Eureka erstrecken (Abbildung 1). Die Eureka Zone East und Eureka Zone West, die in der ersten MRE aus dem Jahr 2023 gemeldet wurden, sind jetzt miteinander verbunden und bilden eine zusammenhängende Lagerstätte.

- Als Folge der Verbindung der beiden Lagerstätten wurde das Abraumverhältnis von 3,7:1 auf 1,5:1 deutlich verringert.

- Chrom und Eisen sind ebenfalls in der Lagerstätte vorhanden, wurden aber aufgrund fehlender historischer Analysedaten und Analysemethoden nicht in der Ressource 2024 ausgewiesen.

Die MRE 2024 wird in einen NI 43-101-konformen technischen Bericht für das Nickelprojekt Nikolai einfließen, der innerhalb von 45 Tagen eingereicht werden soll.

Tabelle 1 - Mineralressourcenschätzung (MRE) für das Projekt Nikolai  
Stichtag 12. Februar 2024

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73574/AEMC\\_021224\\_DEPRcom.001.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73574/AEMC_021224_DEPRcom.001.png)

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73574/AEMC\\_021224\\_DEPRcom.002.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73574/AEMC_021224_DEPRcom.002.png)

- NiEq (NiÄq) = Nickeläquivalent, MT = Millionen Tonnen, Mlb = Millionen Pfund, KtOz = Tausend Feinunzen.

- Die Summen können aufgrund von Rundungen variieren.

- Für die Klassifizierung der Mineralressourcen werden die CIM-Definitionen verwendet.

- Die für die Berechnung des NiÄq verwendeten Metallpreise basieren auf der Beobachtung der monatlichen Metallpreise der letzten 24 Monate bis Ende Januar 2024 mit Preisen von 23.375 US\$/Tonne (10,6 US\$/Pfund) Ni (Weltbank), 8.644 US\$/Tonne (3,92 US\$/Pfund) Cu (Weltbank), 41.050 US\$/Tonne (18,62 US\$/Pfund) Co (Trading Economics), 963 US\$/Feinunze Pt (Weltbank), 1.664 US\$/Feinunze Pd (Kitco) und 1.878 US\$/Feinunze Au (Weltbank). Die Summen entsprechen aufgrund von Rundungen möglicherweise nicht der Summe der Teilsummen.

- Die Formel für den Nickeläquivalentgehalt lautet wie folgt:

$$o \text{ NiÄq} = (\text{Ni}\%) + (\text{Cu}\% * 0,31) + (\text{Co}\% * 1,46) + (\text{Pt}\% * 1,103) + (\text{Pd}\% * 1,907) + (\text{Au}\% * 2,153)$$

o Die Koeffizienten, die zur Berechnung des Wertes der anderen Metalle im Verhältnis zum Nickeläquivalent verwendet werden, berücksichtigen die Unterschiede in der angenommenen Gewinnungsrate der anderen Metalle (50 %) und des Nickels (60 %) und werden wie folgt berechnet:

$$o (\text{Metallpreis})/(\text{Nickelpreis}) \times (\text{Metallgewinnung}/\text{Nickelgewinnung}).$$

- Der NiÄq-Cut-off-Gehalt im Basisfall beträgt 0,20 %, berechnet aus einem Ni-Preis von 23.375 US\$/Tonne (10,60 US\$/Pfund), Tagebaukosten von 2,50 US\$/Tonne, Aufbereitungskosten von 25,00 US\$/Tonne und einer Ni-Gewinnung von 60 % und 50 % für andere Metalle (Cu, Co, Pt, Pd und Au).

- Die Mineralressourcen werden innerhalb eines wirtschaftlichen Grubenmodells angegeben, dessen Ausmaß unter Verwendung eines Ni-Preises von 23.374,56 US\$/Tonne (10,60 US\$/Pfund) und Abbaukosten von 2,50 US\$/Tonne, eines aus Ni, Cu, Co, Pt, Pd und Au berechneten Ni-Äquivalentgehalts und eines konstanten Neigungswinkels der Grubenwände von 45 Grad geschätzt wurde.

- Die Mineralressourcenschätzung wurde von Derek Loveday, P. Geo. von Stantec Consulting Services Inc. in Übereinstimmung mit den CIM-Richtlinien Estimation of Mineral Resource and Mineral Reserves Best Practices (Schätzung von Mineralressourcen und Mineralreserven) erstellt und wird in Übereinstimmung mit Canadian Securities Administrators NI 43-101 veröffentlicht. Mineralressourcen sind keine Mineralreserven und haben keine Wirtschaftlichkeit demonstriert. Es gibt keine Gewissheit, dass eine Mineralressource in eine Mineralreserve umgewandelt werden kann.

## Sensitivitätsanalyse

Eine Sensitivitätsanalyse für die angedeuteten und vermuteten Mineralressourcen finden Sie in Tabelle 2 bzw. Tabelle 3, die die Schwankungen der Gehalte und Tonnagen in der Lagerstätte bei verschiedenen Cut-off-Gehalten aufzeigt. Die eingeschränkten Mineralressourcen werden mit einem Cut-off-Gehalt von 0,20 % NiÄq angegeben. Die in der Tabelle angegebenen Werte oberhalb und unterhalb der Cut-off-Gehalte sollten nicht mit einer Mineralressourcenmeldung verwechselt werden. Die Werte werden nur angegeben, um die Sensitivität der Blockmodellgeschätzungen in Bezug auf die Wahl des Cut-off-Gehalts zu zeigen. Alle Zahlen sind gerundet, um die relative Genauigkeit der Schätzung widerzuspiegeln.

Tabelle 2 - Sensitivität der Gehalte der angedeuteten Ressourcen in der MRE für das Projekt Nikolai

Stichtag 12. Februar 2024

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73574/AEMC\\_021224\\_DEPRcom.003.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73574/AEMC_021224_DEPRcom.003.png)

Tabelle 3 - Sensitivität der Gehalte der vermuteten Ressourcen in der MRE für das Projekt Nikolai  
Stichtag 12. Februar 2024

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73574/AEMC\\_021224\\_DEPRcom.004.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73574/AEMC_021224_DEPRcom.004.png)

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73574/AEMC\\_021224\\_DEPRcom.005.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73574/AEMC_021224_DEPRcom.005.png)

Abbildung 1. Übersichtskarte der Zone Eureka mit der Geologie, dem Umriss der wirtschaftlichen Ressourcengrube 2024 und Lage der Bohrungen.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73574/AEMC\\_021224\\_DEPRcom.006.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73574/AEMC_021224_DEPRcom.006.png)

Abbildung 2. Profilschnitt durch die MRE für Eureka EZ1, EZ2, und EZ3. Anmerkung: Lage des Schnitts A-A' ist in Abbildung 1 angegeben.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73574/AEMC\\_021224\\_DEPRcom.007.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73574/AEMC_021224_DEPRcom.007.png)

Abbildung 3. Profilschnitt durch die MRE für Eureka EZ1, EZ2 & EZ3. Anmerkung: Lage des Schnitts B-B' ist in Abbildung 1 angegeben.

### **Methode zur Berechnung der Mineralressourcenschätzung**

Das für die Angabe der Mineralressourcen verwendete geologische Modell ist ein 3D-Blockmodell, das mit LeapFrog Edge Version 2023.1.1 und MinePlan Version 16.1.1 entwickelt wurde. Das Blockmodell wurde unter Verwendung von UTM NAD83 6N entwickelt und ist in metrischen Einheiten angegeben. Die Blockgröße beträgt 40 m (X), 10 m (Y) und 10 m (Z), gedreht um 26 Grad in Richtung Osten, um die X-Achse im Streichen auf 118 Grad auszurichten. Das Blockmodell erfasst drei mineralisierte ultramafische Intrusivkörper (Zonen oder Körper), die mit 45° bis 50° nach Südwesten einfallen. Diese drei Zonen werden Eureka Zone 1 (EZ1), Eureka Zone 2 (EZ2) und Eureka Zone 3 (EZ3) genannt, die sich von Süden nach Norden durch die Lagerstätte ziehen. Die mineralisierten Zonen wurden mit der Software Leapfrog Geo von Sequent aus einer Bohrdatenbank mit 43 Bohrungen erstellt. Die Analyseergebnisse der Mineralproben wurden für 36 der 43 Bohrungen validiert und die Analysedaten aus diesen Bohrungen wurden zur Schätzung der Gehalte für Nickel (Ni), Kupfer (Cu), Kobalt (Co), Platin (Pt), Palladium (Pd), Gold (Au), Silber (Ag), Eisen (Fe) und Chrom (Cr) verwendet. Alle Metalle, mit Ausnahme von Ag, Fe und Cr, wurden zur Berechnung des NiÄq-Gehalts auf der Grundlage der durchschnittlichen Marktpreise (24 Monate) verwendet. Die Ag- und Au-Gehalte wurden vor der Schätzung auf 0,6 Teile pro Million (ppm) für Ag und 0,03 ppm für Au innerhalb von EZ1 begrenzt. Ni macht etwa 77 % des gesamten In-situ-Wertes der Metalle aus, die in die Berechnung des Äquivalentgehalts einfließen.

Angemessene Aussichten für einen wirtschaftlichen Abbau wurden durch die Berechnung eines Cut-off-Gehalts von 0,20 Prozent (%) für das gewonnene NiÄq unter Verwendung der folgenden Annahmen ermittelt:

- Abbaukosten 2,5 US\$/Tonne;
- Aufbereitungskosten von 25 US\$/Tonne;
- Gewinnungsrate bei Aufbereitung von 60 %.

Die Ressourcen werden innerhalb eines wirtschaftlichen Grubenmodells mit einer konstanten Neigung der Grubenwände von 45 Grad unter Verwendung des Hexagon Mining Pseudoflow-Algorithmus angegeben. Es wird kein Untertagebau berücksichtigt. Die angenommenen Einnahmen, die für das Auffahren der Tagebaugrube verwendet werden, liegen bei 10,60 US\$/Pfund Ni, angewandt auf einen gewonnenen Ni-Äquivalentgehalt unter der Annahme einer Gewinnungsrate von 60 % für Ni und einer Gewinnungsrate 50 % für alle anderen Metalläquivalente. Diese Grubenoptimierung stellt keine wirtschaftliche Studie dar. Zukünftige technische Studien werden erforderlich sein, um optimale Abbauverfahren für große Tonnagen zu entwickeln.

Die auf die Grube beschränkte MRE liegt auf dem Sicherheitsniveau für angedeutete und vermutete Ressourcen, das auf der Menge der für die Gehaltsschätzung verfügbaren Explorationsdaten beruht. Mineralressourcen werden für EZ1, EZ2 und EZ3 gemeldet.

Die MRE für das Projekt Nikolai mit Stichtag 12. Februar 2024 ist in Tabelle 1 und die damit verbundene

Gehaltssensitivität in Tabelle 2 und Tabelle 3 dargestellt.

### **Erstellung der Mineralressourcenschätzung**

Die MRE 2024 wurde von Derek Loveday, P. Geo. (der QP), Mitarbeiter von Stantec Consulting Services Inc., in Übereinstimmung mit den CIM-Richtlinien Estimation of Mineral Resource and Mineral Reserves Best Practices (Schätzung von Mineralressourcen und Mineralreserven) erstellt und in Übereinstimmung mit NI 43-101 gemeldet. Dem QP sind keine umweltbezogenen, genehmigungsrechtlichen, rechtlichen, steuerlichen, sozioökonomischen, vermarktungsbezogenen, politischen oder sonstigen relevanten Probleme bekannt, die sich möglicherweise auf die MRE 2024 auswirken könnten. Mineralressourcen sind keine Mineralreserven und haben keine Wirtschaftlichkeit demonstriert. Es gibt keine Gewissheit, dass eine Mineralressource in eine Mineralreserve umgewandelt werden wird.

### **Metallurgie**

Alle Lagerstätten in der Ressource 2024 enthalten eine wünschenswerte Nickelsulfidmineralisierung, die aus mächtigen, geschichteten Horizonten aus Nickel- und Kupfersulfiden besteht, die mit Kobalt, Chrom, Eisen, Platin, Palladium und Gold angereichert sind. Vorläufige Bewertungen der Eigenschaften der Mineralisierung in der Eureka Zone 2 wurden von Pure Nickel Inc. im Jahr 2014 (siehe Pressemitteilung von Pure Nickel vom 22. April 2014) und vom Unternehmen im Jahr 2022 (siehe Pressemitteilung vom 29. September 2022) durchgeführt. Die Ergebnisse dieser beiden Bewertungen (Tabelle 4) deuten darauf hin, dass durchschnittlich 83,4 % des gesamten Nickels in potenziell abbaubaren Mineralphasen von Ni-Sulfiden und Ni-Fe-Legierungen enthalten sind. Das Unternehmen analysierte auch die Eigenschaften der Kupfermineralisierung, wobei durchschnittlich 74 % des gesamten Kupfers in potenziell abbaubaren Mineralphasen von Cu-Sulfiden und Cu-Oxiden vorliegen. Weitere Untersuchungen der Eigenschaften der Mineralisierung und metallurgische Tests im Labormaßstab werden derzeit anhand von Kernproben durchgeführt, die im Rahmen des Bohrprogramms 2023 des Unternehmens entnommen wurden. Die Ergebnisse dieser Studien werden nach Abschluss veröffentlicht.

Tabelle 4 - Zusammenfassung der abgeschlossenen Arbeiten zu den Eigenschaften der Ni-Cu-Mineralisierung auf dem Nickelprojekt Nikolai

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73574/AEMC\\_021224\\_DEPRcom.008.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73574/AEMC_021224_DEPRcom.008.png)

### **Chrom und Eisen**

Chrom und Eisen wurden als potenziell bedeutende Nebenprodukte der Mineralisierung auf dem Nickelprojekt Nikolai identifiziert. Die Daten, die das Unternehmen im August 2023 erwarb, enthielten unvollständige Eisenanalysedaten und die Analysemethoden, die zur Bestimmung der Chromkonzentration verwendet wurden, verhinderten die Bewertung dieser Elemente in der MRE 2024. Die vom Unternehmen im Jahr 2023 niedergebrachten Bohrungen zeigten einen Anstieg der mittleren Chromgehalte von 0,18 % auf 0,28 % und einen Anstieg der mittleren Eisengehalte von 8,2 % auf 8,8 % bezüglich der erworbenen historischen Daten. AEMC wird die Chrom- und Eisendaten aus dem Infill-Bohrprogramm 2024, das derzeit geplant wird, weiter auswerten. Das Unternehmen hat sich zum Ziel gesetzt, diese Elemente in zukünftige Ressourcen-Updates zu integrieren.

### **Vorsorglicher Hinweis zur technischen Offenlegung und zu den U.S.-Wertpapiergesetzen**

Die MRE wurde in Übereinstimmung mit den Anforderungen der in Kanada geltenden Wertpapiergesetze erstellt, die sich in einigen wesentlichen Punkten von den Offenlegungsanforderungen der Wertpapiergesetze der Vereinigten Staaten unterscheiden. Sofern nicht anders angegeben, wurden alle in dieser Pressemitteilung enthaltenen Ressourcen- und Reservenschätzungen in Übereinstimmung mit NI 43-101 erstellt. Die in NI 43-101 verwendeten Definitionen werden durch Verweis auf die CIM-Definitionsstandards übernommen.

Die SEC-Modernisierungsregeln ersetzen die historischen Offenlegungsanforderungen für Bergbauunternehmen, die im SEC Industry Guide 7 enthalten waren, der inzwischen aufgehoben wurde. Infolge der Verabschiedung der SEC-Modernisierungsregeln erkennt die SEC nun Schätzungen von nachgewiesenen Mineralressourcen, angedeuteten Mineralressourcen und vermuteten Mineralressourcen an. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass die oben genannten Begriffe zwar den entsprechenden CIM-Definitionsstandards im Wesentlichen ähnlich sind, es jedoch Unterschiede zwischen den Definitionen der SEC-Modernisierungsregeln und den CIM-Definitionsstandards gibt. Dementsprechend gibt es keine

Garantie dafür, dass alle Mineralressourcen, die das Unternehmen als nachgewiesene Mineralressourcen, angedeutete Mineralressourcen und vermutete Mineralressourcen gemäß NI 43-101 ausweist, dieselben wären, wenn das Unternehmen Mineralressourcenschätzungen gemäß den Standards der SEC-Modernisierungsregeln erstellt hätte. Dementsprechend sind die in dieser Pressemitteilung enthaltenen oder durch Verweis einbezogenen Informationen, die die Minerallagerstätten des Unternehmens beschreiben, möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die von US-amerikanischen Unternehmen veröffentlicht werden, die den Berichts- und Veröffentlichungspflichten gemäß den US-Bundeswertpapiergesetzen und den dazugehörigen Regeln und Bestimmungen unterliegen.

### **Qualifizierter Sachverständiger**

Herr Derek Loveday, P. Geo., Mitarbeiter von of Stantec Consulting Services Inc., ist der qualifizierte Sachverständige im Sinne von NI 43-101, der die in dieser Pressemeldung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Daten zur MRE erstellt oder deren Erstellung beaufsichtigt hat bzw. die wissenschaftlichen und technischen Daten zur MRE geprüft und genehmigt hat und den NI-43-101-konformen technischen Bericht zur Einreichung auf SEDAR+ innerhalb von 45 Tagen erstellen wird.

Gabriel Graf, Chief Geoscientist des Unternehmens, ist der qualifizierte Sachverständige im Sinne von NI 43-101, der alle anderen in dieser Pressemeldung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen geprüft und genehmigt hat.

Für weiterführende Informationen besuchen Sie: <https://alaskaenergymetals.com/>

### **Über Alaska Energy Metals**

Alaska Energy Metals Corp. konzentriert sich auf die Definition und Erschließung eines großen Explorationsziels mit mehreren Metallen, das Nickel, Kupfer, Kobalt, Chrom, Eisen, Platin, Palladium und Gold enthält. Das in Zentralalaska gelegene Nickelprojekt Nikolai befindet sich in der Nähe einer bestehender Verkehrs- und Strominfrastruktur und ist gut positioniert, um sich zu einer wichtigen nationalen Quelle für kritische und strategische energierelevante Metalle für den amerikanischen Markt zu entwickeln.

Für das Board

Gregory Beischer  
Gregory Beischer, President & CEO

### **Nähere Informationen erhalten Sie über:**

Gregory A. Beischer, President & CEO  
Gebührenfreie Rufnummer: 877-217-8978 | Ortstarif: 604-638-3164

[Alaska Energy Metals Corp.](https://alaskaenergymetals.com)  
Suite 1000 - 355 Burrard St.  
Vancouver, BC V6C 2G8  
Tel: 604 638 3164  
Fax: 907 677 3599  
[www.alaskaenergymetals.com](https://www.alaskaenergymetals.com)

Sarah Mawji, Public Relations  
Final Edit Media and Public Relations  
E-Mail: [sarah@finaleditpr.com](mailto:sarah@finaleditpr.com)

*Einige Aussagen in dieser Pressemitteilung können zukunftsgerichtete Informationen (im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetze) enthalten, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf die Schätzung der Mineralressourcen und die Aussage, dass das Unternehmen (a) den NI 43-101-konformen technischen Bericht innerhalb von 45 Tagen einreichen wird, (b) die metallurgischen und Beschaffenheitsuntersuchungen abschließen wird und (c) weitere Explorationsbohrungen planen und absolvieren wird. Diese Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse und Bedingungen und beinhalten daher bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen*

*Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge erheblich von jenen unterscheiden, die in den Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden. Zukunftsgerichtete Aussagen beziehen sich nur auf das Datum, an dem sie gemacht werden. Obwohl das Unternehmen davon ausgeht, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf vernünftigen Annahmen beruhen, sind solche Aussagen keine Garantie für zukünftige Leistungen, und die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Die Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen abweichen, beinhalten, sind aber nicht beschränkt auf die Unsicherheit in Verbindung mit der Schätzung von Mineralressourcen, aufsichtsrechtliche Maßnahmen, Marktpreise und die fortgesetzte Verfügbarkeit von Kapital und Finanzmitteln sowie die allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftslage. Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass solche Aussagen keine Garantie für zukünftige Leistungen sind und dass die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen wesentlich von denen abweichen können, die in den zukunftsgerichteten Aussagen prognostiziert wurden. Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf den Überzeugungen, Einschätzungen und Meinungen des Managements des Unternehmens zu dem Zeitpunkt, an dem die Aussagen gemacht werden. Sofern nicht durch geltendes Recht vorgeschrieben, übernimmt das Unternehmen keine Verpflichtung zur Aktualisierung oder öffentlichen Bekanntgabe der Ergebnisse von Änderungen an den hierin enthaltenen oder durch Verweis einbezogenen zukunftsgerichteten Aussagen, um tatsächliche Ergebnisse, zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen, Änderungen der Annahmen oder Änderungen anderer Faktoren, die die zukunftsgerichteten Aussagen beeinflussen, widerzuspiegeln. Wenn das Unternehmen eine oder mehrere zukunftsgerichtete Aussagen aktualisiert, sollte daraus nicht geschlossen werden, dass es weitere Aktualisierungen in Bezug auf diese oder andere zukunftsgerichtete Aussagen vornehmen wird.*

*Die TSX Venture Exchange und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung.*

*Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedarplus.ca](http://www.sedarplus.ca), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/88786--Alaska-Energy-Metals-erhoeht-die-NI-43-101-konforme-Ressourcenschaeztung-fuer-Eureka-in-erheblichem-Masse.>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).